

# Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON: B 40-5-20, KL. 1121, 1122, 1125

FÜR DEN INHALT VERANTWÖRTLICH WILHELM ADAMITZ

Montag, 9. Jänner 1956

Blatt 27

## Ludwig Speidel-Ausstellung im Rathaus

=====

9. Jänner (RK) Anlässlich des 50. Todestages Ludwig Speidels am 3. Februar 1956 veranstaltet die Wiener Stadtbibliothek in ihrem Lesesaal, Wien I, Rathaus, Stiege 4, 1. Stock, in der Zeit vom 10. Jänner bis 4. Februar eine kleine Schau, die in drei Vitrinen die Kritiken Speidels, Bilder und Bücher zeigt.

Die Ausstellung ist Montag bis Freitag, von 9 bis 18.30 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr, frei zugänglich.

- - -

Geehrte Redaktion!

=====

9. Jänner (RK) Morgen, Dienstag, um 10 Uhr, werden Bürgermeister Jonas und der städtische Wohlfahrtsreferent Vizebürgermeister Honay in der Ignaz Semmelweis-Frauenklinik in Gersthof das 80.000. Säuglingswäschepaket der Gemeinde Wien an eine Wiener Mutter überreichen. Sie sind eingeladen, zu dieser Überreichung einen Vertreter Ihrer Redaktion zu entsenden.

- - -

Die besten Plakate des Jahres 1955  
 =====

9. Jänner (RK) Die Jury der Plakatwertungsaktion des Amtes für Kultur und Volksbildung der Stadt Wien hat als die besten Plakate des Jahres 1955 mit dem 1. Preis "Fischl Tyrol - Himalaya-Loden doppelt imprägniert" (Mann bei Haltestelle), Entwurf Arthur Zelger, mit dem 2. Preis "Mir geht ein Licht auf", Entwurf Hans Fabigan und mit dem 3. Preis "Tiergarten Schönbrunn", Entwurf Fritzi Weidner, ausgezeichnet.

Die Preisträger der prämierten Plakate erhalten Geldpreise in der Höhe von 3.000, 2.000 und 1.000 Schilling.

Als die drei besten Plakate des Monats Dezember wurden "Im Asbach Uralt ist der Geist des Weines", "Käse bitte", Entwurf Willi Bahner und "Weihnachtsbäckereien und Knorr Haferflocken", Entwurf Atelier Koszler, ausgewählt.

Den Preis der Gewista als bestes Vierteljahresplakat bekam "Radion wäscht weißer!", Entwurf Hermann Kracher.

- - -

Richtigstellung  
 =====

Im Musikveranstaltungs-Programm vom 5. Jänner, Blatt 21, soll es unter Donnerstag, den 12. Jänner, richtig heißen:

Donnerstag	Gr.M.V.Saal	Kulturamt - Theater der Jugend:
12. Jän.	11.30	1. Konzert für Schüler der vierten Klassen: Hr. Symphoniker, Walter Groppenberger (Klavier), Erwin Kurt Lehnert (Gesang), Dirigent Hans Swarowsky, (Mozart, Beethoven, Schubert, Verdi, Dukas).

- - -

Rinderhauptmarkt vom 9. Jänner  
=====

9. Jänner (RK) Unverkauft von der Vorwoche: 9 Ochsen, 6 Stiere, 53 Kühe, 3 Kalbinnen, Summe 71. Inlandneuzufuhren: 314 Ochsen, 135 Stiere, 1032 Kühe, 149 Kalbinnen, Summe 1630. Gesamtauftrieb: 323 Ochsen, 141 Stiere, 1085 Kühe, 152 Kalbinnen, Summe 1701. Bis auf 9 Ochsen, 2 Stiere und 27 Kühe wurde alles verkauft.

Preise: Ochsen 8.- bis 11.80, extrem 12.- bis 12.20 S; Stiere 9.50 bis 11.50, extrem 11.60 bis 12.- S; Kühe 7.- bis 9.70, extrem 9.80 bis 10.40 S; Kalbinnen 9.50 bis 11.50, extrem 11.60 bis 12.- S; Beinlvieh Kühe 5.80 bis 7.- S, Ochsen und Kalbinnen 8.- bis 8.30 S.

Bei ruhigem Marktverkehr notierten Ochsen extrem, 1. und 2. Qualität, Stiere extrem und Kühe extrem (bei wesentlicher Qualitätsverbesserung) fest behauptet. Ochsen 3. Qualität, Stiere 1. bis 3. Qualität, Kühe 1. bis 3. Qualität und Kalbinnen notierten behauptet, Beinlvieh schwach behauptet.

- - -